



AMTSBLATT

der Gemeinde Dorfhain

24. Jahrgang · Nummer: 03/2020

2. März 2020



Still sitzend,
nichts tuend,
kommt der Frühling,
und das Gras wächst
von allein.

buddhistische Weisheit



Genießen Sie
bei einem Spaziergang
die Farbenvielfalt der Natur.



Allen Lesern
eine angenehme Zeit
durch den Frühling!

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

■ Ratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Dorfhain findet

**am Montag, den 23. März 2020, 19.00 Uhr
im Sportcasino Dorfhain**

statt.

Die Tagesordnung der Sitzung entnehmen Sie bitte den Aushängen sieben Tage vor der Gemeinderatssitzung in den Schaukästen

- Schulstraße 4 – Gemeindeverwaltung Dorfhain und
- Kleindorfhainer Straße 41 – Buswartehalle
- Harthaer Straße – Schautafel „Am Stegchen“
- Talstraße – Kreuzung „An der Klinge“



O. Schwalbe
Bürgermeister



**Breitbandausbau Dorfhain –
Stand 24.02.2020**

Informationen für Bürger und Grundstückeigentümer

- Sind Änderungen am Eigentum oder Kontaktdaten eingetreten, dann melden Sie diese bitte direkt bei der Gemeindeverwaltung Frau Heike Linné (035055 61833).
- Über die Homepage informieren wir aktuell und so zeitnah wie möglich über aktuelle Baustrecken/ Teil- und Vollsperrungen.
Bitte informieren Sie sich!
- Über Änderungen am Schulbusverkehr und ÖPNV werden wir ebenfalls zeitnah auf der Homepage informieren.
- Unterstützen Sie bitte die Baufirmen, damit zügig gebaut werden kann. Helfen Sie bitte bei Sammelplätzen für Müll-, Bio- und Papier-tonnen mit.

Heike Linné
Gemeinde Dorfhain

Friedensrichter - Sprechstunde

Sprechstunden sind bitte persönlich oder telefonisch mit Michael Jahn zu vereinbaren.

Kontakt: Mail: friedensrichter@dorfhain.de, Tel. 0171 978 00 54

■ Entsorgungstermine März 2020

- | | | |
|--------------------------|----------------------------|------------------|
| • HAUSMÜLLENTSORGUNG | 13.03. | 27.03. |
| • BIOTONNENENTLEERUNG | 03.03.
17.03.
31.03. | 10.03.
24.03. |
| • PAPIERTONNENENTLEERUNG | 03.03. | 31.03. |
| • WERTSTOFFSÄCKE | 09.03. | 23.03. |



Wir bitten um Beachtung!

Neue Anforderungen an E-Mails

Ab sofort werden alle E-Mails an die Gemeindeverwaltung Dorf-hain sowie die Stadtverwaltung Tharandt aufgrund aktueller Sicherheitsrichtlinien geblockt, die ein Office-Dokument in alten Formaten enthalten (*doc, *xls, *ppt usw). Das betrifft alle Office-Versionen bis einschließlich 2003.

Wir möchten darauf hinweisen, dass ab 2020 nur noch Office-Ver-sionen ab 2010 verwendet werden dürfen. Bitte prüfen Sie Ihre Nachrichten an die Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung vor dem Ver-senden auf die zulässigen Anlagen (docx, xlsx, pptx ...).

www.dorfhain.de



BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

Kontakt

Adresse: Schulstraße 4, 01738 Dorfhain
 Telefon: 035055/61833
 Fax: 035055/61651
 E-Mail: gemeinde@dorphain.de

Geänderte Öffnungszeiten

Montag geschlossen
 Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag geschlossen

Termine mit dem Bürgermeister sind telefonisch zu vereinbaren.

ABWASSERBETRIEB DORFHAIN

Kontakt

Adresse: Schulstraße 4, 01738 Dorfhain
 Telefon: 035055/61880
 Fax: 035055/61651
 E-Mail: abwasser@dorphain.de

Sprechzeit:

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

STADTVERWALTUNG THARANDT

Kontakt

Adresse: Schillerstraße 5, 01737 Tharandt
 Telefon: 035203 / 3950
 Fax: 035203 / 37452
 E-Mail: post@tharandt.de

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten

im Meldeamt und Bürgerbüro der Stadt Tharandt im März 2020

Montag geschlossen
 Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag geschlossen

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis!

Am Gründonnerstag, dem 9. April 2020 sind alle Ämter der Stadtverwaltung Tharandt nur bis 16 Uhr erreichbar.

Bekanntgabe von Beschlüssen des Gemeinderates Dorfhain im Amtsblatt bzw. die Veröffentlichung des Amtsblattes auf der Homepage der Gemeinde Dorfhain

Beschlüsse

der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Dorfhain vom 27. Januar 2020

72/2020

Realisierung Mobilstandort: Dorfhain Bahn 99, LY6803

Der Gemeinderat beschließt, dass der Errichtung von einer neuen Funkübertragungsstelle im D1-Mobil-funknetz der Deutschen Telekom AG – Flurstück 861a der Gemarkung Dorfhain wird zugestimmt.

Abstimmung:

10 Stimmberechtigte, 10 Gegenstimmen

73/2020

Vertagung zur Festlegung eines neuen Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Dorfhain

Der Gemeinderat beschließt, dass der Beschluss zur Bestellung eines neuen Datenschutzbeauftragten auf März 2020 vertagt wird.

Abstimmung:

10 Stimmberechtigte, 10 Stimmen dafür

74/2020

Auftrag für Willkommensmappe

Der Gemeinderat beschließt, der Gemeinderätin Dr. Susann Meerheim die Legitimation zur Beauftragung für Satz und Druck der Willkommensmappen Dorfhain in Höhe von 500 Euro, unter der Voraussetzung der Kostendeckung durch Sponsoring, zu erteilen.

Abstimmung:

10 Stimmberechtigte, 10 Stimmen dafür

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

**Öffentliche Bekanntmachung
Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Verwaltungsgemeinschaft Tharandt,**

Mit Bescheid vom 22. Januar 2020 (AZ: 0004-14.6.28-621.3-400.000-01.0) hat das Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge den vom Stadtrat der Stadt Tharandt am 12. September 2019 und vom Gemeinschaftsausschuss am 23. September 2019 festgestellten **Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan der Verwaltungsgemeinschaft Tharandt** in der Fassung vom 31. August 2018 **genehmigt**.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Absatz 5 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der Flächennutzungsplan (FNP) der Verwaltungsgemeinschaft Tharandt rechtskräftig.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan einschließlich der Anlagen ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Tharandt während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 5 i. V. m. Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) kann die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften gegen diesen FNP nach Ablauf eines Jahres seit Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung des FNP der Verwaltungsgemeinschaft Tharandt nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des FNP verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Fristen
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Tharandt, 17. Februar 2020

gez. Silvio Ziesemer
Bürgermeister



BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

**Haushaltsbefragung –
Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2020**



Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Das Mikrozensus-Frageprogramm in 2020 enthält zudem noch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung sowie seit 2020 auch Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden bis zu viermal in die Befragung einbezogen. Die Haushalte kön-

nen zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

**Auskunft erteilt: Stefan Meller, Tel.: 03578 - 33-2110
mikrozensus2020@statistik.sachsen.de**

Stefan Meller
Referent Private Haushalte
Stat. Landesamt des Freistaates Sachsen

BEKANTMACHUNGEN DRITTER

Masern – Warum impfen?



Ab dem 1. März 2020 gilt das Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz). Damit ändern sich mehrere Paragraphen des Infektionsschutzgesetzes.

Kinder dürfen beispielsweise ohne vorhandenen Impfschutz nicht mehr in eine Kita aufgenommen werden. Erzieher, Lehrer, medizinisches Personal u. v. a. m. müssen fehlende Impfungen bis zu einem Stichtag nachholen. Ansonsten drohen Tätigkeits- oder Berufsverbote und es können Ordnungsgelder bis 2.500 Euro verhängt werden.

Mit dem neuen Gesetz, das ab März 2020 in Kraft tritt, soll gewährleistet werden, dass mindestens 95 % der Bevölkerung geimpft sind. Immer noch halten 10 - 20 % der Bevölkerung Masern für keine schwere Erkrankung. Auffassungen, wonach Masern die Persönlichkeitsreife eines Kindes befördern, auf chronische Krankheiten eine heilende Wirkung haben, das Allergierisiko senken oder das Immunsystem stärken, sind längst widerlegt. Das Gegenteil ist der Fall. Wissenschaftlich bewiesen ist, dass Masernviren bestimmte Gedächtniszellen befallen und zerstören. Dadurch kommt es zu einem Verlust der bisher erworbenen Abwehr gegen bereits durchgemachte Infektionen. Dies erhöht die Infektanfälligkeit und damit die Sterberate.

Masern sind hochansteckend. Ein Kontakt ohne bestehenden Schutz führt in über 95 % zu einer Erkrankung. Bei 1000 Erkrankten kommt es zu bis zu 140 Mittelohrentzündungen, bis zu 90 Lungenentzündungen und bis zu drei Gehirnentzündungen. Auch Todesfälle können nicht ausgeschlossen werden. Bei schweren Immundefekten oder einer Immunsuppression liegt die Sterberate an Masern bei 30 %. Besonders tragisch ist die so genannte Subakute Sklerosierende Panencephalitis, eine immer tödlich verlaufende Hirndegeneration.

Die meisten Masernviren kommen aus dem Ausland zu uns, auch aus nahen Ländern wie der Ukraine, Rumänien oder Frankreich.

Und besonders unverständlich ist: Da heute die meisten Menschen infolge des Erfolges der Impfprogramme selbst nicht mehr an Masern und seinen schweren Komplikationen erkranken, geht das Wissen um die Gefährlichkeit verloren. Appelle an Vernunft und Gemeinsinn haben nicht zu einer Verbesserung geführt – daher gibt es nun das Masernschutzgesetz.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
 Amt für Gesundheits- und Verbraucherschutz
 Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
 Telefon: 03501 515-2301, E-Mail: gesundheitsamt@landratsamt-pirna.de

Zum Umtausch von „alten“ Führerscheinen in einen EU-Führerschein

Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle

Noch sind die „alten“ Führerscheine weiterhin in Deutschland und im EU-Ausland gültig. Aber bereits zum jetzigen Zeitpunkt kann ein vor dem 19.01.2013 ausgestellter Führerschein in einen neuen Kartenführerschein ("EU-Führerschein") umgetauscht werden. Der Führerscheinumtausch ist dann empfehlenswert, wenn der derzeitige Führerschein unleserlich geworden ist oder das Foto nicht mehr ganz aktuell ist.

Besonders im Falle eines Auslandsaufenthaltes kann der Besitz eines neuen Kartenführerscheins Vorteile mit sich bringen. So können beispielswei-

se bei Polizeikontrollen oder beim Mieten eines Fahrzeugs keine Probleme wegen veralteter Fotos oder unleserlicher Angaben auftreten.

Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden. Von diesem Grundsatz ausgenommen sind Fahrerlaubnisse der alten Klasse 2 und Klasse 3 für besondere Zugkombinationen bis zu einem zulässigen Gesamtgewicht von 18,5 Tonnen. Fahrerlaubnisse dieser Klassen müssen spätestens im Alter von 50 Jahren auf den Kartenführerschein umgetauscht werden. Dabei muss auch die Kraftfahrtauglichkeit nachgewiesen werden.

Momentan sollten nur solche Papierführerscheine getauscht werden, die aufgrund ihres Zustands unbrauchbar sind. Generell sollten die nachfolgend veröffentlichten Umtauschzeiträume eingehalten werden, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

I. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	umzutauschen bis
Vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.01.2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

II. Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr	umzutauschen bis
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	09.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Zum Umtausch ist ein biometrisches Lichtbild, der Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung /nicht älter als drei Monate) und der alte Führerschein vorzulegen.

Wurde der bisherige Führerschein nicht im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge oder in den ehemaligen Landkreisen Sebnitz, Pirna, Freital oder Dippoldiswalde ausgestellt, wird zusätzlich noch eine Karteikartenabschrift von der ausstellenden Behörde benötigt. Diese ist im Vorfeld vom Bürger selbst bei der jeweiligen Führerscheinstelle anzufordern und zum Umtausch vorzulegen.

Die Gebühr für den Umtausch eines alten Führerscheins in den EU-Kartenführerschein **beträgt 24,00 Euro.**

Einen internationalen Führerschein erhalten Sie nur noch gegen Vorlage eines neuen EU-Kartenführerscheins.

Nach Ablauf der o. g. Fristen wird ihr alter Führerschein ungültig. Bei diesem Vorgang handelt sich um einen reinen verwaltungstechnischen Umtausch. Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Zusätzliche regelmäßige ärztliche Untersuchungen oder sonstige Prüfungen sind damit nicht verbunden. Sie bestehen weiterhin lediglich für bestimmte Berufsgruppen mit besonderer Verantwortung.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
 Referat Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis
 Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

**Informationen zu neuen Gebühren
im Verbandsgebiet des ZAOE**



Seit 2006 waren die Gebühren im Verbandsgebiet im Wesentlichen stabil, da sich auch die Entsorgungskosten über diesen langen Zeitraum kaum geändert haben.

Innerhalb der letzten Jahre haben sich jedoch die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen (z. B. Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz) sowie die Kosten für z. B. Kraftstoff, Energie, Maut und Löhne stark geändert. In der Folge sind die Entsorgungskosten so deutlich gestiegen, dass dies unmittelbaren Einfluss auf die Kalkulation der Abfallgebühren hatte.

Folgende Kostensteigerungen haben maßgeblichen Anteil an den neuen Gebührensätzen:

- Entsorgung von Restabfall (18 %), Bioabfall (121 %), Sperrmüll (56 %), Altpapier (60 %), Schadstoffen (216 %) und von Elektro- und Elektronikaltgeräten (145 %).

Am 1. Januar 2020 ist daher eine neue Gebührensatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) in Kraft getreten. Folgende Gebührensätze werden zur Berechnung der Abschlagszahlung für 2020 herangezogen (Auszug aus Satzung):

Festgebühr für Privathaushalte	pro Kalenderjahr und Person	23,16 €
Festgebühr für andere Herkunftsbereiche als Haushalte (Gewerbetreibende etc.)		
Restabfallbehälter 80 l	pro Kalenderjahr und Behälter	30,48 €
Restabfallbehälter 120 l		38,52 €
Restabfallbehälter 240 l		66,00 €
Restabfallbehälter 1.100 l		235,44 €
Behältergebühr für Rest- und Bioabfallbehälter		
Abfallbehälter 60 bzw. 80 l	pro Kalenderjahr und Behälter	5,52 €
Abfallbehälter 120 l		8,52 €
Abfallbehälter 240 l		17,04 €
Abfallbehälter 1.100 l		78,00 €
Entleerungsgebühr für Restabfallentsorgung		
Restabfallbehälter 80 l	pro Leerung	4,52 €
Restabfallbehälter 120 l		6,78 €
Restabfallbehälter 240 l		13,56 €
Restabfallbehälter 1.100 l		62,13 €
Entleerungsgebühr für Bioabfallentsorgung in den Jahren 2020 und 2021		
Bioabfallbehälter (alle Größen)		0,00 €
Entleerungsgebühr für Bioabfallentsorgung in 2022		
Bioabfallbehälter 60 l	pro Leerung	1,49 €
Bioabfallbehälter 120 l		2,98 €
Bioabfallbehälter 240 l		5,96 €
Restabfallsack 70 l		4,00 €
Behälterwechselgebühr	pro Auftrag und angefahrenem Grundstück	13,26 €

Weitere Informationen hierzu sowie die vollständige Abfallgebührensatzung finden Sie unter www.zaoe.de.

Kontakt: Geschäftsstelle des ZAOE, Tel.: 0351 4040450, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Ilka Knigge
Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

VEREINSNACHRICHTEN

In den Ferienspielen war ganz schön was los bei uns ...

Mit einem **gemeinsamen Brötchenfrühstück** begannen unsere Ferienspieltage im Dorfhainer Hort.

Anschließend wird am Wochenbeginn der Plan für die restliche Woche mit den Kindern erstellt. Jeder kann seine Ideen und Wünsche vorschlagen. Gemeinsam wird entschieden, was wir alles erleben und machen wollen.

Zum Beispiel: in der 1. Woche war Frau Näcke aus Beerwalde bei uns und hat uns das **Körbe flechten** gezeigt. Jeder konnte sich selbst darin ausprobieren. Es sind sehr schöne Körbchen entstanden.

Wir haben einen Einblick in eine sehr alte Handarbeit erhalten. Frau Rühle hat ihre **Klöppelsachen** mitgebracht. Wir konnten uns ausprobieren und haben den ersten Grundschlag „den Flechter“ erlernt. Mit dem Flechter haben wir ein tolles Armband geklöppelt.



In den Ferien hatten wir viel Zeit um ausgiebig mit den **Bausteinen tolle Sachen zu bauen**. Wir haben mit den **Bügelperlen** viele schöne Dinge gelegt. Mit Papprollen kleine Türme, wie ein **Rapunzelschloss**, gebastelt.



In der 2. Woche war Frau Voigt bei uns. Sie hat mit uns gebastelt. Viele kleine **Osterhasen und -hühner** sind entstanden. Danke für den tollen Vormittag.



Freitags hatten wir **Kinotag mit Popcorn und Kirschschorle**. Es waren schöne Ferienspieltage und wir freuen uns nun auf die Schule.

Kerstin Rühle
Kita-Leiterin

VEREINSNACHRICHTEN

Förderverein Kinder
Dorfhain e.V.



... unser Plan März 2020

- 01. März unsere KiTa wird 19
- 05. März Nähkurs
- 10. März Singen in der KiTa
- 12. März Nähkurs
- 17. März Singen in der KiTa
- 19. März Nähkurs
- 24. März Singen in der KiTa
- 26. März Nähkurs
- 31. März Singen in der KiTa



Änderungen vorbehalten!!!

Der Förderverein Kinder Dorfhain e.V. sucht
zur Verstärkung des Teams für die Einrichtung
Kita „Sonnenschein“ in Dorfhain

eine **Erzieherin** ab **SOFORT**

befristet bis Juli 2021

Bewerbungen sind bitte zu senden an:

Förderverein Kinder Dorfhain e.V.

z.Hd. Frau S. Klaußner

Schulstraße 4,
01738 Dorfhain

**Kommt zum
Dorfhainer SV,**

wir suchen Euch!

- **Mädchen und Jungen ab 13 Jahre, die Schiedsrichter werden wollen**
- **Frauen und Männer ab 16 Jahre, die unseren Nachwuchs als Betreuer/Trainer unterstützen**



Kontakt:
W. Saupe
Telefon:
0172/7915966
fussball.dorfhain@t-online.de

Wir freuen uns auf Euch!

**Lust zum Fußball
spielen?**

**Wir, der Dorfhainer SV,
suchen Euch!**

**Mädchen und Jungen ab 5 Jahre
Schnuppertraining ab sofort
immer mittwochs um 17.00 Uhr
auf dem Dorfhainer Sportplatz
++BEITRAGSFREI IM ERSTEN JAHR++**



Kontakt:
R. Klaußner
Telefon:
0162/2613272

Wir freuen uns auf Euch!



VEREINSNACHRICHTEN

Flamme der Nacht gekürt

Zum nunmehr 10. Weihnachtsbaumverbrennen waren am 18.01.2020 viele Dorfhainer und Gäste gekommen und feierten zusammen mit den Organisatoren der Abteilung Fußball des Dorfhainer SV das kleine Jubiläum. Angefangen hatte das Fest 2010 mit einer Idee und einer Handvoll Organisatoren vor der Garage auf dem Sportplatz, noch ohne beheiztem Zelt mit Livemusik. Bereits über 60 Gäste kamen damals trotz schwieriger Wetterbedingungen und ließen den Sonntagabend zu einem besonderen werden. Im Laufe der Jahre veränderte sich das Fest mit Zelt, Verkaufsständen, Samstag als Veranstaltungstag und dem Wettbewerb "Flamme der Nacht" zu einem traditionellen Event mit hoher Beteiligung von Einheimischen und Gästen.

Diesmal waren viele Gäste gekommen und zollten der Arbeit der Organisatoren ihren Respekt und vergnügten sich bei einheimischer Bratwurst mit hiesiger Bäckersemmel und regionalem Glühwein. Mit dabei waren Jo und Jessi aus Freiberg und Dj Pierre aus Klingenberg und heizten den Gästen mächtig ein.

Der Höhepunkt des Abends war die Kürung zur Flamme der Nacht, welcher Baum verbrennt am schönsten. Es siegte Hubert Wöbke, vor Falk Gebauer und Christian Wagner. Bis tief in die Nacht hinein wurde ausgelassen gefeiert. Am Ende war fast alles ausverkauft und alle zeigten sich zufrieden. Fleißig gespendet wurde für unseren Fußballnachwuchs. Livemusik mit Jo und Jessi und Dj Pierre rundete den Abend ab.

Dafür sagen wir Danke und freuen uns schon auf 2021.

Die Abteilung Fußball des Dorfhainer SV bedankt sich bei allen Dorfhainern und Gästen, welche zum wiederholten Mal für das gute Gelingen und die super Stimmung gesorgt haben.

Besonderer Dank geht an

- die Gemeinde Dorfhain,
- das Hotel und Gasthof "Zum Erbgericht" Höckendorf,
- das Sportcasino Dorfhain,
- die Firma Dr. Butze, Klingenberg
- die Firma Jähmig GmbH Felssicherung und Zaunbau Dorfhain,
- die Gärtnerei Gropp in Kleinopitz,
- die Firma Landmaschinen Christian Wagner Dorfhain

Wieland Saupe
Abteilungsleiter Fußball des DSV

im Namen des ganzen Organisationsteams Jens und Katja Papperitz, René Gregor, Madeleine Lehmann, Mirko Krebs, Michele Baumgart, Robert Klaußner, Diana und Vanessa Steinhäuser, Uwe Ziegert, Kevin Richter, Thomas Gränz



Anfeuern mit der Tanne aus dem Kindergarten



Die Sieger der "Flamme der Nacht. Sieger Hubert Wöbke, Platz 2: Falk Gebauer, Platz 3: Christian Wagner, daneben Organisator Wieland Saupe und Wettbewerbsorganisatorin Vanessa Steinhäuser



Impressionen vom Abend



die Grillmeister Robert Klaußner und Mirko Krebs



die Getränkemeister Jens Papperitz und René Gregor



Feuermeister im Einsatz

VEREINSNACHRICHTEN

Verjüngung an der Aurora-Vereins- spitze

Silvio Lehmann heißt der **neue Vorsitzende des Bergbautraditionsvereins Aurora Erbstolln Dorfhain**. In der Oberhermsdorfer „Glück Auf Gaststätte“ wählten ihn am 7. Februar 2020 die Mitglieder einstimmig zu ihrem Vereins-Chef.

Der gelernte Forstwirt aus Frauenstein verjüngt mit 44 Jahren die Vereinsspitze.

Derzeit macht er im Zinnwalder Besucherbergwerk sein langjähriges Hobby zum Beruf, denn er führt die Gäste in die Welt Untertage.

Wehleidig bat Vereins-Urgestein Berndt Fischer die Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen um die Entbindung vom Vorsitz. Seit 1998 führte er den Verein.

Unter seiner Leitung nahm das Besucherbergwerk in Dorfhain seine heutige Gestalt an. Jährlich nutzen Hunderte Besucher die Gelegenheit, in den alten Silberstolln einzufahren. Berndt Fischer möchte dem Verein weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Mit seiner Ehefrau Ute Fischer, ebenfalls seit vielen Jahren als Schriftführerin im Verein tätig, will er sich zukünftig am Vereinsleben beteiligen.

Am 29. April 2017 ernannte der Sächsische Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. den Bergkameraden Berndt Fischer für sein unermüdliches Wirken für die berg- und hüttenmännischen Traditionen Sachsens zum „Bergmeister“.

Die Mitglieder und anwesenden Gäste dankten dem ehemaligen Vorsitzenden für die vielen Jahre uneigennütziger Tätigkeit und wünschten ihm vor allem Gesundheit.

Silvio Lehmann will an die gute Arbeit seines Vorgängers anknüpfen. Seit vielen Jahren im Verein, sieht er eine wichtige Aufgabe in der Begeisterung der Jugend für die Bergbautradition.

Hauptbestandteile der Vereinsarbeit sind die Betreuung des Besucherbergwerkes in Dorfhain und die Bewahrung der Bergbautradition beispielsweise bei Paraden oder anderen öffentlichen Auftritten.

Andreas Mußbach
Pressesprecher



Foto: Andreas Mußbach (Verzicht auf Urheberrecht) links Berndt Fischer, rechts Silvio Lehmann

ANZEIGEN





INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHGEMEINDEN

SCHWESTERNKIRCHGEMEINDEN HÖCKENDORF & PRETZSCHENDORF-HARTMANNSDORF

Liebe Leserinnen und Leser, die sogenannten „Tollen Tage“ des Karnevals, Faschings oder der Fastnacht sind vorbei. Mit dem Aschermittwoch beginnt nun die Fastenzeit. In dieser Zeit erinnern wir uns an das Leiden und Sterben Jesu Christi. Diese Zeit ist auch eine Zeit der Besinnung. Wie steht es um mein persönliches Verhältnis zu Gott und zu meinem Nächsten? Mit einem alten Begriff nennt man diese Zeit auch Bußzeit. Buße bedeutet eine Kehrtwende mit Sinn und Verstand um 180 Grad. Es geht um die Konzentration und Ausrichtung auf das Wesentliche.

In diesen Tagen gibt es wieder viele Aktionen, die mit den Worten „7 Wochen ohne...“ beginnen. Dabei sind die Möglichkeiten vielfältig. Andere Aktionen betonen eher das „7 Wochen mehr...“, wie mehr Achtsamkeit, mehr zuhören usw.

Als Jesus mit SEINEM öffentlichen Wirken begann, rief ER auf: „Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium!“ (Markus 1, 15) Diese Zeit der Besinnung kann uns auch dazu einladen, mehr Glauben zu wagen.

Glaube bedeutet vor allem das absolute Vertrauen auf Gott, der in Jesus Christus an unserem Leben Anteil genommen hat. Mit SEINEM Tod am

Kreuz hat ER unsere Schuld und Sünde auf sich genommen. Schuld und Sünde sind Worte, die wir heute eher kleinreden oder gar nicht mehr hören wollen. Dabei wiegen sie schwer. Streit und Hass sind Ergebnisse von Schuld und Sünde. Oft wollen wir nicht einsehen, dass wir selbst Anteil an Konflikten und Streitigkeiten haben – sei es unter Freunden oder in der Familie. Meist schieben wir die Schuld auf andere ab und sagen: „Er/Sie hat angefangen.“ Dabei verschlimmern wir diesen Streit.

Wer von Herzen an Jesus Christus glaubt, erkennt sein eigenes Fehlverhalten. Der Gekreuzigte ruft auch heute Dir zu: „Komm her, und lege Deine Last bei mir ab, so wirst Du neue Kraft zum Leben bekommen!“ Wer von Herzen an Jesus Christus glaubt, darf aus dieser Vergebung heraus neu anfangen. Aus dieser Kraft der Vergebung, die Jesus Christus Dir schenkt, kannst auch Du Deinen Nächsten um Vergebung bitten und auch vergeben.

Buße ist kein Kleinmachen, sondern die Kraft zum Neuanfang. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Fastenzeit.

Bleiben Sie behütet!

Ihr Pfarrer Jan Herfen

Unsere Gottesdienste

	Höckendorf	Ruppendorf	Dorfhain	Klingenberg	Colmnitz	Pretzschendorf	Hartmannsdorf
Invokavit, 1.3.		10.00 Uhr Familien-gottesdienst zum Weltgebets-tag	9.30 Uhr				9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl
Freitag, 6.3.	19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen		19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen		19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen	19.30 Uhr Weltgebets-tag der Frauen	
Reminiscere, 8.3.	Gemeinsamer Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche in Klingenberg, 9.30 Uhr, anschl. Kaffee					9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl	
Okuli, 15.3.	Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Klingenberg, 9.30 Uhr, anschl. Kaffee						9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl
Lätare, 22.3.	Gemeinsamer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Klingenberg, 9.30 Uhr, anschl. Kaffee					9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl	
Judika, 29.3.		10.00 Uhr Der etwas andere Gottesdienst			9.30 Uhr		9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl
Palmsonntag, 5.4.			9.30 Uhr			9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl	

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHGEMEINDEN

Veranstaltungen

Krabbelkreis in Höckendorf

Das ist ein Angebot für Kleinkinder, die von einem Elternteil begleitet werden. Eingeladen wird zum Austausch, Kennenlernen und gemeinsamen Spielen am 1. und 3. Dienstag im Monat jeweils ab 9.30 Uhr. Ansprechpartnerin ist Frau Ingunn Michael (Pfarramt Höckendorf).

Reden über Gott und die Welt in Ruppendorf

Wer über Themen, die bewegen, miteinander ins Gespräch kommen will und dabei die Kirche sucht, sei eingeladen an jedem 2. Donnerstag im Monat, 19.45 Uhr ins Pfarrhaus Ruppendorf. Ansprechpartner ist Herr Hans-Ulrich Tews.

Bibelwoche 2020 – Auslegungen zum Fünften Buch Mose (Deuteronomium)

Im Mittelpunkt der Bibelwoche steht in diesem Jahr das Fünfte Buch Mose. Es berichtet davon, wie Mose 40 Jahre nach dem Auszug aus Ägypten seine Abschiedsreden an das Volk Israel hält, kurz bevor dieses die neue Heimat betritt.

- Sonntag, 08.03. in Klingenberg, 9.30 Uhr Eröffnungsgottesdienst mit Pfarrer Heinemann,
- Montag, 09.03. in Klingenberg, 19.30 Uhr mit Pfarrer Heinemann,
- Dienstag, 10.03. in Dorfhain, 19.30 Uhr mit Pfarrer Koch,
- Mittwoch, 11.03. in Colmnitz, 19.30 Uhr mit Pfarrer Herfen,
- Donnerstag, 12.03. in der Kirche Ruppendorf, 19.30 Uhr mit Pfarrer Uhlig,
- Freitag, 13.03. in der Kirche Ruppendorf, 19.30 Uhr mit Gemeindepädagogin Fischer.
- Sonntag, 15.03. in Klingenberg, 9.30 Uhr Abschlussgottesdienst mit Pfarrer Herfen.

Länderabend Südindien am 13. März 2020 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Colmnitz.

Wir bereisten im Januar 2018 zum 2. Mal den indischen Subkontinent. 2015 waren die nördlichen Bundesländer mit ihren berühmten Palästen die Hauptziele. Aber das Land ist so groß, vielfältig und faszinierend, dass wir uns jetzt für eine Reise in das südliche Indien entschlossen hatten. Un-



terwegs mit Bahn, Boot, Floß, Ochsenkarren, Tuk-Tuk, Reisebus und natürlich zu Fuß erlebten wir wieder alte und neue meist hinduistische Tempel und vielfältige Landschaften und trafen auf aufgeschlossene freundliche Menschen. Die für uns verwirrende hinduistische Religion ist lebendig und allgegenwärtig, sodass wir immer wieder große und kleine Pilgergruppen sahen und etwas über das Erntedankfest (Pongal) erfahren konnten. Wir laden Sie ein, unsere Eindrücke mit Ihnen zu teilen. Steffi und Uwe Henkel

Gemeindegruppen

Christenlehre

- 1. - 4. Klasse: mittwochs 16.00 Uhr in Dorfhain
- 5. - 6. Klasse: mittwochs 16.00 Uhr in Höckendorf

Konfirmanden 7. Klasse:

Mittwoch, 11. März, 17.00 - 18.30 Uhr in Colmnitz vom 19. bis 22. März Rüstzeit Kleinwachau

Konfirmanden 8. Klasse:

Sonnabend, 21. März, 9.00 - 12.00 Uhr in Dorfhain

Junge Gemeinde:

montags 18.00 Uhr in Borlas

Jugendtreff – DER KREIS:

- Dienstag, 3. März, 18.00 - 19.30 Uhr in Colmnitz
- Dienstag, 17. März, 18.00 - 19.30 Uhr in Höckendorf

Gesprächskreis Erwachsene:

2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr in Dorfhain

Hausbibelkreis:

- 1. und 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr (Ort über Hans-Ulrich Tews) außer in den Ferien

Seniorenkreis

Dienstag, 3. März, 14.00 Uhr

Chor der Kirchengemeinde:

montags 20.00 Uhr, „Alte Schule“ in Klingenberg

Kirchenchor Dorfhain:

dienstags 20.00 Uhr

Singen mit den „Herztönen“:

4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Ruppendorf

Kurrende und Flötenanfänger:

donnerstags, 16.30 Uhr in Dorfhain

Kindersingen:

donnerstags, 17.00 Uhr in Dorfhain mit Steffen und Christine

Kindersingen ab Klasse 2:

donnerstags, 17.30 Uhr in Dorfhain mit Steffen und Christine

Posaunenchor Dorfhain:

Termin und Info über Ekkehardt Mühle und Steffen Wagner

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHGEMEINDEN

Kontakte für die Kirchengemeinde

Pfarrer Michael Heinemann Tel. 035055/61282
 Pfarrer Jan Herfen Tel. 035055/61338
 Pfarrerin Sabine Münch Tel. 035058/41263
 Kantorkatechet Ekkehardt Mühle Tel. 035202/58710
 Gemeindepädagoge Hans-Ulrich Tews Tel. 035055/61424
Pfarramt - Friedhofsverwaltung Höckendorf Tel. 035055/61282
 Montag, Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Büro Colmnitz Tel. 035202/4275
 1. und 3. Donnerstag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr

PFARRAMT & FRIEDHOFSVERWALTUNG:

- Pfarramt: Höckendorf
 Anschrift: Höckendorf, Kirchweg 2, 01774 Klingenberg
 Telefon: 035055 / 61282
 Fax: 035055 / 62079
 E-Mail: kg.hoeckendorf@evlks.de
 Geöffnet: Mo., Di. & Do. 09:00 - 12:00 Uhr
 Di. 16:00 - 18:00 Uhr
 Anwesend: Frau Michael, Frau Körner und Frau Müller

- Pfarramt: Pretzschendorf-Hartmannsdorf
 Anschrift: Pretzschendorf, Zur Kirche. 10, 01774 Klingenberg
 Telefon: 035058 / 42128
 Fax: 035058 / 42129
 Geöffnet: Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 08:30 - 11:00 Uhr
 Anwesend: Frau Wurth
- Bürozeit in Colmnitz
 Anschrift: Untere Hauptstr. 4, 01774 Klingenberg
 Telefon: 035202 / 4275
 E-Mail: kg.pretzschendorf@evlks.de
 Geöffnet: 1. und 3. Do. im Monat 15:00 - 18:00 Uhr
 Anwesend: Frau Körner

Pfarrerin Sabine Münch, Pretzschendorf, 035058 / 41263
 Pfarrer Michael Heinemann, Höckendorf, 035055 / 61282
 Pfarrer Jan Herfen, Dorfhain, 035055 / 61338

Weitere Informationen über Angebote der Kirchengemeinden finden Sie in unseren Gemeindebriefen. Wenn Sie diesen beziehen möchten, wenden Sie sich bitte an die betreffenden Pfarrämter. Besuchen Sie uns im Internet auf www.kirchengemeinde-hoeckendorf.de.

ANZEIGEN

WICHTIGE TELEFONNUMMERN UND ANSPRECHPARTNER (OHNE GEWÄHR)

Patienteninformation:

Ärztliche Hausbesuche des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes sind unter der Rufnummer **116 117** anzumelden.

NOTRUF:

Notruf (Brände, Not- und Unfälle) 112
Polizei 110
Gehörlosenfax 0351 / 81 55 130
Anmeldung Krankentransport 0351 / 19 222
Bereitschaftsarzt 116 117
Leitstelle allgemein 0351 / 50 12 10

GIFT-NOTRUFNUMMER: (0361) 730 730

ÄRZTE:

DM Gieseler Praxis 61112
 Dr. Albrecht Praxis 035202/52069
 Dr. Börrnert Praxis 035202/50800
 Dr. Lehmann Praxis 61822

Tierarztpraxis

Dr. Gieseler Tobias, Obercunnersdorfer Str. 10, Dorfhain 64558
 Wenzel, Knuth Höckendorf 62062 oder 0151 5485 4472

Tierkörperbeseitigungsanlage Lenz: 035249 / 7350

GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN:

Schulstraße 4, 01738 Dorfhain
 Telefon: 61833
 FAX: 61651
 Email: gemeinde@dorphain.de
 Homepage: www.dorphain.de

Sprechzeiten:

Montag geschlossen
 Dienstag 09 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
 Freitag geschlossen
 Termine mit dem Bürgermeister sind durch telefonische Absprache
Telefon 61833 zu vereinbaren.

Verwaltungsgemeinschaft Tharandt, Schillerstr. 5, 01737 Tharandt
 Tel. 035203/3950
 FAX: 035203/37452
 Standesamt 035203/ 395 114
 Meldeamt 035203/ 395 115
 Gewerbeamt 035203/ 395 116
 Amtsblatt - Frau Heber 035203/ 395 118

Bitte die geänderten Sprechzeiten beachten!!!!!!

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Bürgerbüro Pirna 03501/ 515 1130
 Bürgerbüro Dippoldiswalde 03501/ 515 1140
 Bürgerbüro Freital 03501/ 515 1146

Kindereinrichtungen/Schulen:

Kindertagesstätte Dorfhain 61825
 Kinderheim Dorfhain 61832
 Grundschule Tharandt 035203/ 37329
 Ev. Gymnasium Tharandt 035203/ 37326
 Oberschule Klingenberg 035202/ 2003

BEREITSCHAFTSDIENSTE:

Kläranlage Dorfhain 0171/2231864
 Kostenfreies Servicetelefon für Gas, Wasser
 und Wärme Tel. 0800 668 6868
 ENSO - Störung Erdgas Tel. 0351 / 5017 888 0
 ENSO - Störung Strom Tel. 0351 / 5017 888 1
Störung Abwasser Tel. 0171/2231864
 Abwasserbetrieb Dorfhain Kläranlage
 Wasserversorgung 0351/6480410
 bei Störungen/Havarien 035202/510421
 Polizeirevier Freital 0351/647260 und 0351/6472625

Sparkassen-Mobil in Dorfhain (Schulstraße)

Dienstag 15:00 – 16:30 Uhr
 Freitag 09:00 – 10:00 Uhr
 EC-Karten-Sperre 116 116

Apothekenbereitschaftsplan

Dienstbeginn von 8 bis 8 Uhr des folgenden Tages

01.03.	16.03.	Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1	Tel. 0351 / 6495105	
02.03.	17.03.	St. Michaelis Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79	Tel. 035209 / 29265	
03.03.	18.03.	Grund-Apotheke Freital, BUGA-Center	Tel. 0351 / 6441490	
04.03.	19.03.	Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287	Tel. 0351 / 6494753	
05.03.	20.03.	Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229	Tel. 0351 / 6491335	
06.03.	21.03.	Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209	Tel. 0351 / 6493261	
07.03.	22.03.	Apotheke im Gutshof, Freital Gutshof 2	Tel. 0351 / 6585899	
08.03.	23.03.	25.03.	Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111	Tel. 0351 / 6491508
09.03.	24.03.	Glück-Auf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58	Tel. 0351 / 6491229	
10.03.	25.03.	26.03.	Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3	Tel. 0351 / 6502906
11.03.	26.03.	Glück-Auf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58	Tel. 0351 / 6491229	
12.03.	27.03.	Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11	Tel. 035204 / 394222	
13.03.	28.03.	Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32	Tel. 035203 / 37436	
14.03.	30.03.	Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15	Tel. 035204 / 48049	
15.03.		Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15	Tel. 035204 / 48049	
29.03.		Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18a	Tel. 035204 / 274990	
	31.03.	Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1	Tel. 0351 / 6495105	

09.03. 22.03. 28.03. Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, Tel. 035202 / 50250
 Der Notdienst wird geleistet jeweils nach der Öffnungszeit - wochentags ab 18.00, sonnabends ab 12.00 bzw. sonntags ab 8.00 Uhr) bis zum folgenden Tag früh 8.00 Uhr

Kassenärztlicher Notfalldienst (Nur für dringende Fälle!)

Nachtbereitschaftsdienst: montags, dienstags und donnerstags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr sowie mittwochs und freitags 14.00 bis 7.00 Uhr des folgenden Tages, Wochenendbereitschaftsdienst und Feiertagsbereitschaftsdienst: samstags, sonn- und feiertags 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des folgenden Tages.
Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei der neuen bundeseinheitlichen Rufnummer (116 117).

SCHULEN

Nachlese zur Soirée française

Schon nach unserer Frankreichreise im April 2019 wurde der Plan einer Soirée française ausgearbeitet, welcher dann am 24. Januar 2020 verwirklicht wurde. Der Abend fand mit 72 Leuten in der Kuppelhalle Tharandt statt. Im Vorhinein erarbeiteten wir während des Französischunterrichts in kleinen Gruppen eine Power-Point-Präsentation und einen Vortrag, der sich auf die Französischfahrt vom 6. bis 9. April 2019 nach Strasbourg bezog. Hierbei gab es Themen, wie die An- und Abreise, die allgemeinen Tagesabläufe, ebenso die einzelnen Ausflüge mit Führungen und Rundgängen nach Strasbourg, Colmar und die Gedenkstätte Natzweiler-Struthof wie auch unsere Eindrücke.

Die Präsentationen, die wir im Unterricht erarbeitet hatten, führten wir an diesem Abend zusammen mit einem kurzen Vortrag, den wir in Gruppen vorbereitet hatten, vor den Eltern, Lehrern und anderen Schülern vor. Diese Vorträge hielten wir erst auf Französisch und anschließend übersetzten wir diese ins Deutsche, damit es alle Gäste verstehen konnten.

Bis 17 Uhr trafen alle ein und Frau Masur hielt ihre Ansprache auf Französisch und Deutsch. Unsere Vorträge zogen sich über den ganzen Abend. Nach jedem Vortrag gab es eine kurze Pause, in der sich jeder typisch französische Speisen und Getränke holen konnte. Für die ku-

linarische Versorgung, waren die Französischschüler der 9. Klassen verantwortlich, hierbei gab es Speisen wie bspw. frisch zubereitete Crêpes, Baguette mit Salami und verschiedene Käsesorten.

Das Ambiente in der Kuppelhalle war sehr einladend durch die Neuntklässler und fleißigen Eltern dekoriert worden: Auf den weißen Tischdecken standen die Servietten als Trikolore aufgerichtet, die Neuntklässler sowie die Mädchen der 10. Klassen trugen die Trikolore-Rosetten-Blumen als Symbol der Verantwortlichen. Ebenso die Girlanden und die französische Flagge in blau-weiß-rot erstrahlten die Kuppelhalle, sodass sich alle Schüler, Eltern und Lehrer wohlfühlten.

Hiermit möchten wir uns bei der **Kuppelhalle Tharandt bedanken**, dass uns die Location an diesem Abend zur Verfügung gestellt wurde. Ebenso **danken wir den Reisebetreuern für ihre Spende zur finanziellen Unterstützung sowie allen fleißigen Helfern und Spendern am Abend des 24. Januar.**

Am Ende können wir sagen, dass die Reise nach Strasbourg sehr gelungen und beeindruckend war. Wir haben viele Erfahrungen gesammelt und sind als Gruppe zusammen gewachsen.

Die Soirée française bot uns die Möglichkeit, die



vielen schönen Momente der Reise noch einmal in Erinnerung zu rufen.

Dass wir durch unsere Leistungen während der Vorbereitungs- und Durchführungsphase der Soirée française eine wichtige Fachnote erarbeitet haben, hat uns eher angespornt, beste Ergebnisse zu erzielen. Das hat sich für alle gelohnt!

Wir hoffen, allen Anwesenden hat der Abend ebenso gefallen wie uns.

*Aymee Angermann und Emily Richter
OS „Hans Poelzig“ Klingenberg*



SCHULEN

Welcher Beruf passt zu mir?



Um diese Frage zu beantworten, startete kurz vor den Winterferien das Projekt „Praxisberater an Schulen“ mit den Projekttagen „Finde Deine Stärke“ – dem Potentialanalyseverfahren für die Schüler und Schülerinnen der Klasse 7.

Die Aufgabe für die Siebtklässler klingt einfach: Eine Gruppe von vier Schülern soll gemeinsam eine Brücke bauen, die mindestens 1 Meter lang ist und die 2 Spielzeugautos tragen kann. Die Gruppe ist mit 25

Blatt Papier und weiteren diversen Materialien ausgestattet. Hierfür gibt es 40 Minuten Zeit. Aus den Fähigkeiten und Fertigkeiten, die bei der Schülergruppe während der Aufgabenlösung beobachtet werden, erarbeitet die Praxisberaterin individuelle Kompetenzprofile. So kann jeder Schüler schnell erkennen, wo seine Stärken liegen und wo eventuell noch Luft nach oben ist. Dafür werden mehrere Übungen durchgeführt. So geht es abwechselnd z.B. um Kommunikation, Ausdauer, Geschick, Selbstständigkeit oder Teamfähigkeit. Bis zum Ende der 7. Klasse soll jeder Schüler seine Stärken und Interessen kennen, so dass nach dem passenden Berufsbild gemeinsam gesucht werden kann. Somit sind sehr gute Voraussetzungen geschaffen, dass bereits schon in der 8. Klasse ein oder mehrere Berufswünsche definiert werden können. Denn dann geht es ins erste Praktikum.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Aufgaben mit viel Spaß und großem Engagement erledigt und sie waren stolz auf ihre Arbeitsergebnisse. Für die gelungenen Projektstage möchte ich mich bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.

Ines Schubert

Praxisberaterin an der Oberschule „Hans Poelzig“ in Klingenberg



ANZEIGEN

SCHULEN

Exkursion zum Erlebnistag Handwerk

Im Februar erhielten interessierte Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 über das Projekt „Praxisberater an Schulen“ die Möglichkeit, den „Erlebnistag Handwerk“ in der Handwerkskammer Dresden zu besuchen. Hier drehte sich alles darum, Handwerk zu erleben und natürlich auch auszuprobieren. Die Innungsbetriebe und die Handwerkskammer als Dachverband konnten mit den Schülern ins Gespräch kommen und mit interaktiven Angeboten Neugier auf Handwerksberufe wecken. Persönliches Geschick konnte z.B. beim Drahtbiegen für einen Stifthalter getestet werden oder beim Verlegen einer Wasserleitung oder Fußbodenheizung. Am Ende des Tages nahmen die Schüler jede Menge Einblicke in die verschiedenen Berufe mit nach Hause.

Ines Schubert
Praxisberaterin Oberschule „Hans Poelzig“ in Klingenberg



ANZEIGEN

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Dorfhain, 01738 Dorfhain, Schulstraße 4, Telefon 035055/61833, Fax 035055/61651, E-Mail gemeinde@dorphain.de • **Druck:** Riedel – Verlag und Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de • **Redaktion:** Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Dorfhain. Verantwortlich für den nicht-amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Dorfhain bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände und Vereine. Texte im nicht-amtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. Ansprechpartner für das Amtsblatt ist Sylvia Heber, Tel. 035203/395118, Mail: amtsblatt@tharandt.de • **Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint monatlich, jeweils zum ersten Arbeitstag. • **Redaktionsschluss ist der 4. Arbeitstag vor Bezugsdatum. Anzeigen-Aannahmeschluss** ist der 20. des Monats vor dem Erscheinungstag. Ist der 20. des Monats ein Wochenend- bzw. Feiertag, gilt der Folgetag. Es gilt die Anzeigen-Preisliste: 2016 • **Bezug:** Das Amtsblatt der Gemeinde Dorfhain kann monatlich ab dem 1. Arbeitstag in der Gemeindeverwaltung Dorfhain, Schulstraße 4, 01738 Dorfhain, kostenlos bezogen werden. **Abonnement:** Bei Zustellung des Amtsblattes wird eine Jahresgebühr von 3,00 EUR im Voraus fällig.

VERANSTALTUNGEN

„Kulturfeierabend“ in Dorfhain

Seit Januar 2020 finden einmal im Monat im Georado die Kulturfeierabende statt.

Es gibt Geistreiches, Unterhaltsames, Diskussionsanregendes, aber auch Musikalisches und Filmisches zu erleben. In gemütlicher Atmosphäre kann man z.B. Geschichten lauschen, Musik hören und die Kunst im Bistro und den Galerieräumen auf sich wirken lassen.

Der Januar startete mit der literarischen Talkshow „Übergänge“ und endete mit einem anregenden Streitgespräch über Gott, Propheten und Utopien.

Im Februar war die Premiere des Erzählbandes „Vom Moment einer Möglichkeit“. Olaf Stoy stellte seinen neuen Erzählband mit einer Lesung vor. Begleitet wurde er von Tino Z. (Gitarre und Gesang). Die zahlreichen Besucher hatten sichtlich Freude an diesem hintergründigen und rockigen Abend.

Am **Freitag, den 20. März 2020**, ab 18:00 Uhr wird es mystisch. Unter dem Titel „**Miriquidi**“ lädt dann das Team von Geoart zum 3. Kulturfeierabend ein. Das, nicht ganz ernst gemeinte, Thema lautet dieses Mal „GrimmsKrams hinter den sieben Bergen...“.



Foto: Januar-Veranstaltung

Gabi Meissner spricht über den Wald als Projektionsfläche für unsere Ängste und Hoffnungen. **Olaf Stoy** liest dazu die Urfassung von „Schneewittchen“ von 1808. Untermalt wird das Ganze **mit lyrischen Kurzfilmen von Robert Quentin**.

Gleichzeitig eröffnet die Ausstellung „Märchen-Wald“ mit Fotografien von Annett Stoy und Steffen Petrenz.

MIRIQUIDI
Lateinisch Miriquidi silva bedeutet zu Deutsch „Dunkel- oder Finsterwald“

Gabi Meissner, Frank-Ole Haake,
Olaf Stoy und Robert Quentin
extemporieren zum Thema
„GrimmsKrams hinter den sieben Bergen“

Freitag, 20. 3. 2020, 18:30 Uhr
Bistro der Georado-Stiftung
01738 Dorfhain, Talstraße 7



lädt herzlich ein zum **kulturfeierabend**

Weitere Informationen unter: www.georado.de/geoart/geoart_veranstaltungen

VERANSTALTUNGEN

Liebe Theaterfreunde,

im Mittelsächsischen Theater Freiberg steht für uns ein besonderes musikalisches Erlebnis auf dem Spielplan:



Wir erleben am **Dienstag, den 17. März 2020**, ein weiteres **Musical von Frank Wildhorn**

"Der Graf von Monte Christo"

nach dem bekannten Roman von Alexandre Dumas.

In der vergangenen Spielzeit begeisterte uns bereits "Jekyll and Hyde" von Frank Wilhorn.

Diesmal spielt wieder Alexander Donesch die Titelrolle.

Die Sächsische Zeitung schrieb am 17.02.2020: "... Großes Musical vor ausverkauftem Haus, eine tolle Ensembleleistung, eine bewegende Geschichte, effektvoller Sound: In Freiberg bei 'Der Graf von Monte Christo' kommt viel Gutes zusammen."

Ich freue mich drauf.

Viel Vergnügen
wünscht Eure Marlies Sollwedel (0351/27567038)

Der neue Kurs „Trampolin“ beginnt am 6. Mai 2020

„Trampolin“ ist ein **Programm für Kinder von 8 - 12 Jahren aus suchtbelasteten Familien**. Die Kinder sollen befähigt werden, Probleme der Sucht im Alltag besser zu bewältigen und stärker zu werden. Kinder suchtbelasteter Eltern haben ein besonders hohes Risiko, in ihrem späteren Leben selbst suchtkrank zu werden.

Die Teilnahme an Trampolin ist **für die Familien kostenlos**.

Unter Anleitung von zwei Trainerinnen lernen die Mädchen und Jungen ihre eigenen Stärken kennen und erhalten in spielerischer Form ein Stück Sicherheit für ihren weiteren Lebensweg.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an:

AWO Beratungszentrum

Dresdnerstr. 162, 01705 Freital

Telefon: 0351 6493528

Homepage: www.awo-weisseritzkreis.de

Sybille Spahn

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle
"Löwenzahn"



Ostermarkt
05. April 2020 11⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

BUNTE OSTERZEIT IM WEIDEGUT
mit vielen Angeboten zum Mitmachen und Anschauen

11:00 Uhr Blasmusik mit den „Rechenberger Musikanten“
13:00 Uhr **Osterhase** und Alpakas laden ein
15.30 Uhr **Osterparty** auf dem Scheunenboden mit **Meister Kleks** und **Spaßimir**
16.30 Uhr Jagdhornbläser

Leckere Schlemmereien von regionalen Anbietern
... und vieles mehr

Weidegut Colmnitz

Tännichtweg 12 · 01774 Klingenberg OT Colmnitz · Tel. 03 52 02 - 5 39-0 · www.colmnitz-weidegut.de

ANZEIGEN

SENIOREN-GEBURTSTAGE IM FEBRUAR

Der Bürgermeister möchte die Gelegenheit nutzen,
ALLEN JUBILBAREN
 recht herzlich zum neuen Lebensjahr zu gratulieren
 und wünscht vor allem Gesundheit, viel Freude im Kreise
 der Familien sowie persönliches Wohlergehen.



**DRK-SOZIALE DIENSTE GMBH
 SENIORENCLUB DORFHAIN**

Liebe Seniorinnen,
 liebe Senioren,

wir möchten Sie herzlich grüßen
 im ersten Frühlingsmonat

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie ein:

- **Donnerstag, den 12. März**
Kegel-Nachmittag,
Beginn 14 Uhr
- **Mittwoch, den 18. März**
Spielenachmittag um 14 Uhr im Plaudercafé –
- **Mittwoch, den 25. März**
Bus-Stadtrundfahrt in Dresden – einmal anders
Abfahrt: 8.30 Uhr - Wir bitten um vorherige Anmeldung.



Wir wünschen Ihnen eine schöne und sonnige Frühlingszeit,
 genießen Sie die blumigen Erlebnisse in der Natur.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Senioren Team